

Fortbildung zur zertifizierten Hygienekontaktpersonen

Gemäß § 8 Abs 4 StPWHVO

Diese Fortbildung qualifiziert Pflegekräfte der stationären und ambulanten Betreuung, als zertifizierte Hygienekontaktpersonen in ihrer Einrichtung tätig zu sein. Sie vermittelt praxisorientiertes Wissen und Kompetenzen zur Erkennung, Prävention und Bekämpfung von Infektionsrisiken. Sie sind AnsprechpartnerInnen für hygienerelevante Fragestellungen innerhalb der Einrichtung, stehen in engem Austausch mit der Hygienefachkraft und unterstützen die Führungskräfte bei der Umsetzung und Überwachung von Hygienemaßnahmen. Durch ihre Qualifikation gemäß spezifischer Vorgaben, wie etwa der Steiermärkischen Pflegewohnheimverordnung (§ 8 Abs 4 StPWHVO), tragen Hygienekontaktpersonen wesentlich zur Qualitätssicherung und Sicherheit in der Pflege bei.

Seminarinhalte:

- Gesetzliche Grundlagen – Hygienemanagement
- Strukturelle Merkmale in der Hygieneorganisation
- Einführung in die Basishygiene
- Nosokomiale Infektionen
(persönliche Hygiene, Händehygiene, Desinfektion, Sterilisation, Isolierung)
- Personenschutz - PSA
- Hygienerichtlinien für spezielle Erkrankungen und Krankheitszustände
- Reinigung und Desinfektion
- Infektionsmanagement
- Dokumentation
- Auszug aus der Lebensmittelhygieneverordnung
- Hygienesdokumentation
- HACCP Grundzüge in der Langzeitpflege
- Die wichtigsten Aufgaben, Recht und Pflichten der Hygienekontaktperson
(Informationsweitergabe, Unterweisungen)

Zielgruppe: DGKP, PFA

Abschluss: Zertifizierte Hygienekontaktperson

Stundenausmaß: 40 UE

Referentin: DGKP Manuela Vicujnik

Hygienefachkraft

Mag. Bettina Weinmayr

Termine: 16., 17., 18., 19., 20. November 2026

Zeit: 09:00 – 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Kärntnerstraße 532, 3. Stock, 8054 Seiersberg

Teilnahmegebühr: € 750,00 zuzüglich 20% Mwst.